

## Letzter Tag 11.10.2018

Dunst lag über Chennai, als ich morgens aus dem Hotelfenster des Novotels sah. Es waren jedoch schon weit über 30 Grad und der Verkehr brauste schon wieder an der Straße des Hotels vorbei. Unsere Gruppe wollte an diesem Vormittag die St. Thomas Kathedrale besuchen, einen Slum und den Strand von Chennai ansehen. Da Dr. Weghöft und ich dieses schon einmal gesehen hatten, blieben wir im Hotel.

Um 14.30 Uhr wurden wir abgeholt und fuhren alle gemeinsam in den Cheer Trust, wo wieder ein leckeres Essen auf uns wartete.

Gegen 17.00 Uhr verabschiedeten wir uns von allen fleißigen und liebevollen Helfern im Cheer Trust und fuhren nach Chennai in das neue Saravana-Kaufhaus.

Es blinkte und leuchtete uns schon von Weitem entgegen: acht Stockwerke indisches Shopping! Hier kann man außer Häusern und Autos wirklich alles kaufen! Viele von uns kauften Gewürze, Tee und andere Kleinigkeiten.

Nach einer Stunde ging es weiter mit dem Bus zum St. Thomas Mount. Er liegt unweit des Flughafens. Hier wurden uns von einem Priester die Gebäude gezeigt und erklärt. Hier erlitt 72 nach Chr. der heilige Apostel Thomas das Martyrium. Die Portugiesen erbauten hier im 16. Jahrhundert eine kleine Kirche.



Anschließend gab es für uns alle noch ein letztes leckeres indisches Abendessen, dann ging es mit dem Bus zum Flughafen.

Father Suresh, Nandhini und Ambrose, der extra noch mit dem Motorrad aus Neerpair gekommen war, winkten noch lange, als wir ins Gedränge des Flughafengebäudes eintauchten und wie immer fiel uns der Abschied sehr, sehr schwer.

Edda Herrmann-Scheefe